

[36435]

×

×

×

Verlag von
F. & P. Lehmann in Berlin W.,
 Köthenerstr. 30.



Vom 1. Oktober d. J. er-
 scheint das Magazin für die
 Literatur des In- und Aus-
 landes, begründet von **Joseph**
Lehmann, fortan unter dem
 kürzeren Titel:

Das Magazin für Literatur.

Die Redaktion hat Herr
Otto Neumann-Hofer,
 Berlin W., Winterfeldtstraße 8,
 übernommen.

„Das Magazin für Lite-
 ratur“ wird nunmehr mit deut-
 schen Lettern gedruckt werden.
 Den Forderungen der Zeit ent-

sprechend, die ihre Ideale nicht
 allein in der Vergangenheit sucht,
 sondern sich dieselben aus dem
 eignen Lebensinhalt zu gestalten
 trachtet, wird das Magazin hin-
 fort ausschließlich den geistigen
 Strebungen der Gegenwart ge-
 widmet sein. Die jungen auf-
 sprießenden Keime einer neuen
 nationalen Kunst sorgsam zu
 pflegen, wird seine vornehmste
 Aufgabe bleiben. Den ver-
 wandten Erscheinungen des Aus-
 landes wird es, seiner sechzig-
 jährigen Tradition getreu, vollste
 Aufmerksamkeit schenken.

Das Magazin für Literatur
 wird demnach wieder ein wich-
 tiges Bindeglied zwischen dem
 Buchhandel und der litterarischen
 Welt bilden.

Den Herren Kollegen im Ver-
 lage stellen wir für die zur Be-
 sprechung eingesandten Bücher
 weitgehendste Berücksichtigung in
 Aussicht.

Dementsprechend werden auch
 buchhändlerische Inserate von
 sicherem Erfolge begleitet sein.



Inhaltsangabe

der neuesten Nummer:

Ernst von Wildenbruch, Die
Haubenlerche. I. Akt. Scene
 1 — 5.

Ernst von Wildenbruch, „In
 eigener Sache“.

Hermann Sudermann, Vier Ge-
 dichte.

Wilhelm Bölsche, Die Poesie
 der Großstadt.

Otto Neumann-Hofer, Tolstois
 Nachwort zur Kreuzersonate.

Lothar Schmidt, Bellamy als
 Mystiker.

Ola Hansson, Zu Strinsbergs
 „Vater“.

Rud. Genée, Goethes erster Götz.
 Entwurf der Bühne des König-
 lichen Schauspielhauses.

Literarische Neuigkeiten, Kritiken,
 Besprechungen, Inserate.



Probenummern

in beliebiger Anzahl zur Verfügung.



Bezugsbedingungen:

Vierteljährlich 4 M ordinär.

Inserate:

40 s die 3 gespaltene Petitzeile.

Berlin, 30. September 1890.

F. & P. Lehmann,
 Verlagsbuchhandlung.

×

×

×